

Seiteneinstieg - wenn's dann doch nicht klappt

Beitrag von „Das Pangolin“ vom 11. September 2018 18:52

Zitat von Krabappel

Ich verreiße gerade, dass du permanent ungefragt Grundschullehrer belehrst. Am laufenden Meter lässt du Tips vom Stapel, was sie verdienen sollten, wie sie Hausaufgaben kontrollieren müssten und dass die meisten Grundschullehrer per se gerne "produktive Unruhe" hätten, wie du es zynisch zu nennen pflegst.

Dass du jetzt wieder nichts beizutragen hast, wenn's konkret wird, bestärkt mich bloß zum unzähligen Male darin, anzunehmen, dass du noch nie oder Jahrzehnte nicht mehr vor einer Klasse standest. Komischerweise hatten diese Annahme auch schon viele andere, wie du wissen solltest. Diese Kombination verachte ich. Nicht dich, dich kenne ich nicht. Aber deine Art, in einem Lehrerforum laufend Kollegen Schuld zuzuweisen und ihnen zu unterstellen, sie hätten Spaß daran, wenn die Klasse undiszipliniert ist. Wenn du wüsstest, was das für ein furchtbares Gefühl sein kann, wenn einem eine Klasse entgleitet, würdest du nicht laufend sowas vom Stapel lassen.

...

Liebe [@Krabappel](#),

deine Wut auf mich kann ich teilweise verstehen, teilweise nicht.

Ich vertrete hier ständig Positionen, die dir nicht passen und lasse mich darin auch nicht von dir beirren. Im Gegenzuge muss ich mir gerade von dir (wie viele sind eigentlich "viele"?) anhören und unterstellen lassen, dass ich kein Lehrer wäre. Ich äußere solche Verdächtigungen anderen gegenüber nicht. Ich kann dir also nur noch einmal versichern, dass ich eine ausgebildete Lehrerausbildung habe und als Lehrer arbeite. Allerdingsachte ich darauf, mich nicht individuell erkennbar zu machen und kann deshalb manchmal nicht konkreter werden, weil mich das individuell erkennbar machen würde. Es wäre also schön, wenn wir diese Verdächtigung, die immer wieder gerade von dir geäußert wird, nun zu den Akten legen und uns auf die Themen konzentrieren könnten, aber bitte erwarte nicht von mir, dass ich dir künftig einfach so zustimme, je öfter oder vehemente du mir widersprichst.

Auf die Art, Hausaufgaben zu kontrollieren, verwies ich nicht laufende Meter, sondern einmal. Einfach, weil ich das toll fand, wie die Kollegin das macht und ich dachte, dass das für Referendare, Seiteneinsteiger und Anfänger, die hier mitlesen oder Infos suchen, interessant sein könnte. Mehr steckte nicht dahinter. Das habe ich dir in der entsprechenden Diskussion aber auch schon gesagt.

"produktive Unruhe" ist kein Begriff von mir, sondern den habe ich von solchen Kollegen gehört, die das, was ich als Lärm / Chaos empfand, nicht als Lärm / Chaos empfanden. Ich habe das nicht zynisch so genannt, sondern als andere Sichtweise darauf benannt.

Dass Kollegen Spaß daran haben, eine undisziplinierte Klasse zu unterrichten, ist eine seltsame Unterstellung jemandem gegenüber, der sich hier und anderswo permanent dafür einsetzt, dass wieder mehr gegen Unterrichtsstörungen in den Schulen getan wird und den Lehrern das Vorgehen dagegen nicht unnötig erschwert wird, damit diese Unterrichtsstörungen, die uns allen Zeit und Nerven rauben, nämlich weitestgehend unterbleiben.

Du magst keine Unterstellungen? Ich auch nicht. Danke.